In stillem Gedenken an

Horst Bewernitz

gestorben am 23. Dezember 2023

KP Dierks
schrieb am 5. August 2025 um 12.50 Uhr

Liebe Familie Bewernitz,

ich beschäftige mich gerade mit Kempowski, suche alle meine Titel von ihm, unter anderem finde ich dabei „Unser Herr Böckelmann“.
Darin entdecke ich einen sehr warmherzigen Brief an meine Mutter, Ilse Dierks, den Sie, wohl eher Horst Bewernitz, geschrieben haben aus Anlaß des 40-jährigen Dienstjubiläums am 20.08.1982.
Das nun bringt mich dazu, Ihren Namen zu googeln und ich muss zu meiner Bestürzung feststellen, daß Ihr Mann und Vater verstorben ist.
Auch wenn es schon eine Weile her ist, gestatten Sie mir, Ihnen noch herzlich zu kondolieren! Ist mir doch Horst Bewernitz als sehr freundlicher, entgegenkommender Mann in Erinnerung.
Zur Pensionierung meiner Mutter gab es 1985 eine Feier in der Plytenbergschule mit allem „Drum und Dran“ - allerdings nicht in Gänze:
Mit meiner damals 7-jährigen Tochter kam ich auf „den letzten Drücker“ nach einer Radtour von Hamburg im letzten Moment in der Schule an, nicht unbedingt dem Anlaß entsprechend gekleidet.
Wir wurden ein wenig beäugt ob unseres Auftritts, nicht aber vom Schulleiter, der uns absolut freundlich empfing, der „backte sich ein Ei“ auf unser Outfit!
Dieser Mann entsprach absolut den Erzählungen meiner Mutter über ihren Chef, eines unkomplizierten, integren, zugewandten Vorgesetzten!
Immerhin habe ich Horst Bewernitz nach so vielen Jahren noch in Erinnerung, also muss doch etwas sehr Positives an Ihrem Mann und Vater dran gewesen sein, das diese Erinnerung bewirkt hat.

Herzliche Grüße
KP Dierks

Ringstraße 26 B
18574 Garz/Rügen
kp.dierks@gmx.de